

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 28. März 1925, abends 6 Uhr.

1. Robert Schumann (1810—1856) :

Fuge für Orgel über B—A—C—H
(Wert 60, Nr. 1.)

2. Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809—1847) :

Psaln 43 für 8 stimmigen Chor.
(Wert 78, Nr. 2.)

Richte mich, Gott, und führe meine Sache wider das unheilige Volk und errette mich von den falschen und bösen Leuten! Denn du bist der Gott, du bist der Gott meiner Stärke; warum verstößest du mich? Warum lässest du mich so traurig gehn', wenn mein Feind mich drängt?

Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten zu deinem heiligen Berge, und zu deiner Wohnung! Daß ich hineingehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, und dir auf der Harfe danke, mein Gott!

Was betrübst du dich, meine Seele und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott! Denn ich werde ihm noch danken, daß er meines Angesichts Hülfe und mein Gott ist!

3. Felix Mendelssohn-Bartholdy:

„Höre, Israel!“ Sopran-Arie aus dem Oratorium „Elias“.

Höre, Israel, höre des Herrn Stimme! Ach, daß du merktest auf sein Gebot! Aber wer glaubt unsrer Predigt und wem wird der Arm des Herrn geoffenbart? — So spricht der Herr, der Erlöser Israels, sein Heiliger zum Knecht, der unter den Tyrannen ist: Ich, ich bin euer Tröster! Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich! Wer bist du denn, daß du dich vor Menschen fürchtest, die doch sterben, und vergiffest des Herrn, der dich gemacht hat, der den Himmel ausbreitet und die Erde gründet. Wer bist du denn? Ich, ich bin euer Tröster! Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich!

4. Gemeinsamer Gesang (Tonsatz von Robert Schumann:)

Mel.: Freu dich sehr, o meine Seele.

Der am Kreuz ist meine Liebe! Frevler, was befremdet dich, daß ich mich im Glauben übe? Jesus gab sich selbst für mich. So ward er mein Friedensschild, aber auch mein Lebensbild. Der am Kreuz ist meine Liebe, weil ich mich im Glauben übe.

Vorlesung, Gebet und Segen.

1676.

Bitte wenden!

Es wird gebeten, die Plätze vor Beginn der Vesper einzunehmen und nicht vor Schluß zu verlassen.

19

5. Robert Schumann:

Offertorium für Sopran mit Orgel aus der C moll-Messe.

Totus pulcher es, o Jesu, et macula non est in te, tu gloria Jerusalem, tu lætitia Israel, tu honorificentia populi nostri, tu advocatus peccatorum! O salvator, vita beatissima, via illustrissima: Ora pro nobis, intercede pro nobis, o Domine Jesu Christe! Ora pro nobis!

Vollkommen schön bist du, o Jesus, und kein Flecken ist in dir, du Ruhm Jerusalems, du Freund Israels, du Ehre unseres Volkes, du Helfer von den Sünden. O Erlöser, du seligstes Leben, du hellster Lebensweg: bitte für uns, tritt für uns ein, o Herr Jesus Christus, bitte für uns.

6. Felix Mendelssohn-Bartholdy:

Kyrie für 8stimmigen Chor.

(Komp. 1846.)

Kyrie eleison!
Christe eleison!
Kyrie eleison!

Herr, erbarme dich unser!
Christe, erbarme dich unser!
Herr, erbarme dich unser!

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solisten: Marie Thieme (Sopran)

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl

Leiter: Prof. Otto Richter.

Morgen 9 Uhr: Konfirmations-Motette v. Oskar Wermann.

Karfreitag 6 Uhr: Matthäuspassion v. Seb. Bach

Dirigent: Otto Richter. Chor: Kreuzchor und Bachverein. Solisten: Kammerfängerin Liesel v. Schuch (Sopran), Kammerfängerin Franziska Bender-Schäfer (Alt), Kammerfänger Karl Seydel aus München (Evangelist, Tenor), Ernst Meyerolbersleben, Mitglied der Staatsoper (Tenor), Kammerfänger Friedrich Plafche (Christus, Baß), Kammerfänger Georg Zottmayr (Baß). Cembalo: Dr. Arthur Chik, Orgel: Bernhard Pfannstiehl. Orchester: Dresdner Philharmonie (Solo-Violine: Konzertmeister Stefan Frenkel). — Karten 1 M. bis 4,50 M. einschl. Steuer. Am 3. und 4. April Vorverkauf, je Karte 50 Pfg. Aufschlag, ohne Aufschlag ab 6. April Schulgasse 2, 10—3 Uhr.

Die nächste Sonnabendvesper findet der Schulferien wegen
am 11. April statt.

Graphische Kunstanstalt Liepsch & Reichardt, Dresden.